



## NEWSLETTER August/September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vorlesungszeit neigt sich wieder dem Ende entgegen. Das von Prof. Dr. Sina Rauschenbach geleitete akademische Jahr 2015/16 am ZJS wird in die internationale Tagung „Sephardim and Ashkenazim – Jewish Encounters in History and Literature“ münden, welche vom 31.10.-02.11.2016 in Potsdam, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, stattfinden wird. Schon heute laden wir Sie herzlich dazu ein.

Gern machen wir Sie auf zwei Tagungen im September aufmerksam, die von unseren ZJS-Professoren Jascha Nemtsov (HfM Weimar) zum Thema: „Aspekte des Judentums und der jüdischen Identität in den musikalischen Kulturen der christlichen und islamischen Kulturräume“ und Shani Tzoref (AGK/UP) zum Thema „Deutsch-jüdische Bibelexegese“ angeboten werden.

Ebenso möchten wir Sie schon jetzt auf die internationale Tagung „Serenissima and Ashkenaz. The Venetian Ghetto in European History and Culture“ hinweisen, die vom 04.-07.12.2016 in Venedig stattfinden wird.

Gern erinnern wir Sie nochmals an die Tagung „Re-Framing American Jewish History and Thought“, die in der kommenden Woche, vom 20.-22.07.2016, in Potsdam, gemeinsam vom Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft der Universität Potsdam und dem ZJS ausgerichtet wird. Am 21.07. laden wir Sie im Rahmen der Tagung zu einem öffentlichen Vortrag von Michael A. Meyer zum Thema: „Looking Back: American Jews Relate to their Places of Origin“ im ZJS ein.

An dieser Stelle danken wir allen, die mit Vorträgen und Veranstaltungen unterschiedlicher Art das Semesterprogramm des ZJS mitgestaltet und bereichert haben. Ganz besonders danken wir Prof. Dr. Frank Stern, der im Sommersemester 2016 Senior Research Fellow des ZJS war. Er hat eine erfolgreiche Filmreihe zum Misrachi-Film im Filmmuseum Potsdam veranstaltet und das ZJS in die zahlreichen Filmfeste und Filmveranstaltungen dieses Sommers getragen. Nicht zuletzt danken wir Ihnen allen, die Sie mit Ihrer Teilnahme und Ihren anregenden Beiträgen die Forschungsarbeit am ZJS vorangebracht haben.

Mit Beginn des Wintersemesters übernimmt Prof. Dr. Kerstin Schoor die Sprecherfunktion am ZJS. Unter ihrer Leitung wird der Schwerpunkt „Diaspora – Migration – Transnationalität“ in den Veranstaltungen des ZJS besondere Berücksichtigung finden.

Mit unserem Newsletter melden wir uns im September wieder zurück. Bis dahin entnehmen Sie alle Veranstaltungshinweise bitte unserer Webseite unter [www.zentrum-juedische-studien.de](http://www.zentrum-juedische-studien.de).

Ihnen allen wünschen wir einen erfolgreichen und auch erholsamen Sommer!

Ihr ZJS-Team



Veranstaltungen  
im Bereich  
Jüdische Studien



Gastvorträge



Colloquium  
des ZJS



Tagungen und  
Workshops



Ausschreibungen  
und Calls for  
Papers



Publikationen  
unserer  
Mitglieder



1.-  
11.9.2016  
Festspiele

### **ACHAVA Festspiele Thüringen**

**Wissenschaftliche Leitung:** Prof. Dr. Jascha Nemtsov  
(Lehrstuhl für Geschichte der jüdischen Musik, Weimar)

[Link zur Veranstaltung](#)



06.9.2016  
Konzert

### **Die Drei Kantoren Konzert jüdischer Musik und CD-Präsentation**

**Ort:** nemtsov&nemtsov - Raum für Kunst und Diskurs  
Witzlebenstr. 38, 14057 Berlin

**Zeit:** 20:00

12.9.2016  
Gesprächs-  
konzert

### **Händel und Jazz Gesprächskonzert mit der israelischen Jazz-Sängerin Efrat Alony**

**Ort:** nemtsov&nemtsov - Raum für Kunst und Diskurs  
Witzlebenstr. 38, 14057 Berlin

**Zeit:** 20:00

26.9.2016  
Vortrag

### **Missing in Translation: The Fate of the Talmud in the Struggle of German Jewry for Equality and Integration**

**Ismar Schorsch** (New York)

**Veranstalter:** Professur für Hebräische Bibel und Exegese an der School of Jewish Theology (Universität Potsdam/Abraham Geiger Kolleg Berlin)

**Ort:** Centrum Judaicum, Oranienburger Straße 28 - 30, 10117 Berlin

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



In der Semesterpause findet kein Colloquium statt. Derzeit wird das Programm für das Wintersemester zusammengestellt. Im nächsten Newsletter informieren wir Sie wieder über das aktuelle Programm. Ab dem 20. Oktober wird das Colloquium wieder regelmäßig donnerstags tagen.

Das Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg schafft mit seinem wöchentlich stattfindendem Colloquium einen Raum des Dialoges. Die Doktorand/innen und Post-Doktorand/innen der ZJS-Graduiertenschule, die assoziierten Graduierten sowie alle interessierten Lehrende der Trägerinstitutionen im Bereich Jüdischer Studien sind eingeladen, sich auszutauschen.

**Zeit:** donnerstags, 16 - 18 Uhr

**Ort:** Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a, Raum 1.01  
10178 Berlin

[Link zum Colloquium](#)

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



## GASTVORTRÄGE

**Zeit:** donnerstags, 18 - 20 Uhr

**Ort:** Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a, Raum 0.01  
10178 Berlin

**21.07.2016**

**Michael A. Meyer**

**Looking Back: American Jews Relate to their Places of Origin**



## TAGUNGEN UND WORKSHOPS

18.07.2016  
Symposion

**AfD & FPÖ: Ein Vergleich  
Antisemitismus - Nationalismus - Geschlechterbilder**

**Veranstalter:** Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische  
Studien, Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes

**Ort:** Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Konferenzraum  
Am Neuen Markt, 914467 Potsdam

**Zeit:** 14:45 - 21:00  
Um Anmeldung wird gebeten: [stephan.grigat@uni-potsdam.de](mailto:stephan.grigat@uni-potsdam.de)

[Link zur Veranstaltung](#)

20. - 22.07.2016  
Internationale  
Konferenz

**Re-Framing American Jewish History and Thought: New Transnational  
Perspectives**

**Veranstalter:** School of Jewish Theology, Universität Potsdam, Zentrum Jüdische  
Studien Berlin-Brandenburg

[Link zur Veranstaltung](#)

28.8. - 2.9.2016  
Sommeruniversität

**11. Europäische Sommer-Universität Ravensbrück  
Lager im 20. Jahrhundert. Arbeit, Repression und Zwangsmigration in  
geschlechterhistorischer Perspektive**

**Veranstalter:** Gedenkstätte Ravensbrück/Stiftung Brandenburgische  
Gedenkstätten, Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin, Lehrstuhl

Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert mit Schwerpunkt im Nationalsozialismus  
der HU Berlin in Kooperation mit dem College der Leuphana Universität Lüneburg

[Link zur Veranstaltung](#)

22.09.2016  
Präkonferenz-  
symposium

### **Menschenwürde bis zuletzt - Jüdische Positionen zur Sterbehilfe**

im Rahmen der Jahrestagung der Akademie für Ethik in der Medizin (22.09. -  
24.09.2016) in Bielefeld

**Ort:** Universität Bielefeld

**Zeit:** 9:30-12:30

[Link zur Veranstaltung](#)

26.-27.9.2016  
Tagung

### **Deutsch-jüdische Bibelexegese: Theologische Perspektiven**

**Veranstalter:** Professur für Hebräische Bibel und Exegese an der  
School of Jewish Theology, Universität Potsdam

**Ort:** Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

Anmeldung bis 10. September 2016 an [sokaehler@uni-potsdam.de](mailto:sokaehler@uni-potsdam.de)

[Link zur Veranstaltung](#)

04. - 08.12.2016  
Konferenz

**Anmeldung  
eröffnet!**

### **Serenissima and Ashkenaz The Venetian Ghetto in European History and Culture**

**Ort:** Università Ca'Foscara Venezia  
Centro Tedesco di Studi Veneziani

[Link zur Veranstaltung](#) und zur Registrierung



[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



## AUSSCHREIBUNGEN UND CALLS FOR PAPERS

### **Call for Applications**

#### **Stiftung ZURÜCKGEBEN Förderung 2017**

**Einsendeschluss:  
31.07.2016**

### **Stiftung ZURÜCKGEBEN schreibt Förderung für 2017 aus**

Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben, können sich ab sofort für die Förderung 2017 der Stiftung ZURÜCKGEBEN bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2016. Details zur Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: <http://stiftung-zurueckgeben.de/22.html>

[Zur kompletten Ausschreibung](#)

### **Ausschreibung**

#### **Jüdisches Museum Berlin**

#### **Post Doc Fellowship**

**Einsendeschluss:**

### **W. Michael Blumenthal Fellow Postdoc (M/W)**

Das Postdoc Fellowship-Programm richtet sich an Kandidatinnen und Kandidaten, die zum Zeitpunkt des Förderbeginns bereits eine Promotion oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation abgeschlossen haben und nun eine weitere wissenschaftliche Arbeit planen. Der Gegenstand der Arbeit muss dem Themenfeld „Jüdisch-Islamisches Forum“ zuzuordnen sein.

31.07.2016

Das Stipendium wird zunächst für einen Zeitraum von einem Jahr gewährt. Auf Antrag kann die Stiftung Jüdisches Museum Berlin die Förderung um ein Jahr verlängern.

[Zur kompletten Ausschreibung](#)

### Call for Applications

#### Clemens N. Nathan PhD Scholarship Programme

#### 3-year Clemens N. Nathan PhD Scholarship

The Centre for German-Jewish Studies at the University of Sussex is pleased to offer a 3-year Clemens N. Nathan PhD Scholarship for an outstanding doctoral candidate wishing to pursue a research project in the field of history and culture of German-speaking Jewry.

[Zur kompletten Ausschreibung](#)

Einsendeschluss:  
15.08.2016

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)



#### PUBLIKATIONEN UNSERER MITGLIEDER

*Michal Bodemann*: "Getrennte Welten. Juden und Israelis in Berlin". In: Blätter für deutsche und internationale Politik, Heft 7/2016, S. 25-28.

*Bothe, Alina und Nesselrodt, Markus*: Survivor: Towards a Conceptual History, in: Leo Baeck Institute Yearbook 2016, erscheint Anfang 2017, vorab online zugänglich unter <http://leobaeck.oxfordjournals.org/content/early/2016/07/04/leobaeck.ybw013.short>.

*Glöckner, Olaf und Schoeps, Julius H.* (Hrsg.): Deutschland, die Juden und der Staat Israel. Eine politische Bestandsaufnahme. Hildesheim: Olms 2016 (Haskala - Wissenschaftliche Abhandlungen 49).

*Klotz, Anne-Christin und Hennerkes, Ira Fiona*: Rupture and Rapprochement. Jewish - Non-Jewish Relations in Post-Shoah Germany, Tagungsbericht 02.11.2015 - 04.11.2015 Berlin, in: H-Soz-Kult, 08.07.2016, <<http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-6603>>.

*Sonder, Ines*: Der Karmel soll blühen... Der Traum von Haifa als Gartenstadt, in: Deutsche und zentraleuropäische Juden in Palästina und Israel: Kulturtransfers, Lebenswelten, Identitäten - Beispiele aus Haifas, hg. von Anja Siegemund, Berlin: Neofelis Verlag, 2016, S. 75-82.

*Vulesica, Marija*: Formen des Widerstandes jugoslawischer Zionistinnen und Zionisten gegen die NS-Judenpolitik und den Antisemitismus. In: Julius H. Schoeps/ Dieter Bingen, Gideon Botsch (Hrsg.): Jüdischer Widerstand in Europa (1933-1945). Formen und Facetten, Berlin/Boston: de Gruyter, 2016, 89-105.

[Zurück zur Rubrikauswahl](#)

---

**Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 13.07.2016**

**Redaktionsschluss der Oktoberausgabe: 14.09.2016**

Alle notwendigen Informationen entnehmen Sie bitte [unserer Webseite](#) oder den Webseiten der Anbieter.

---

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!  
<https://www.facebook.com/zjsbb/>

Find us on 

---

Gefördert durch das



Informationen unter:  
[www.zentrum-juedische-studien.de](http://www.zentrum-juedische-studien.de)  
<http://en.zentrum-juedische-studien.de/>  
Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a  
10178 Berlin

Tel: 030 / 20 93 - 66311  
Fax: 030 / 2093 - 66325  
Mail: [info@zentrum-juedische-studien.de](mailto:info@zentrum-juedische-studien.de)

Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg Sophienstr. 22a 10178 Berlin Deutschland  
[Newsletter abbestellen](#)